

## **Der richtige Schnittzeitpunkt beim Steinobst**

Der richtige Schnittzeitpunkt ist auch beim Steinobst äußerst wichtig, da er die Austriebskräfte ebenso wie die Dichte der Verzweigung bestimmt.

**Grundsätzlich wird in der Vegetationsruhe von Anfang Oktober bis Ende Februar Steinobst nicht geschnitten, da in dieser Zeit die Schnittwunden nicht schnell genug verheilen und dadurch die Gefahr des Befalls mit gefährlichen Rindenerkrankungen besteht.**

Für jede Schnittmaßnahme muss daher das geeignete, scharfe Schnittwerkzeug sowie im Bedarfsfall sichere Leitern benutzt werden (Arbeits- und Gesundheitsschutz):

### **Hier ist ein Steinobstschnittkalender:**

#### **Januar/Februar**

In der Vegetationsruhe sollen die Steinobstbäume wegen der Gefahr der Erkrankung nicht geschnitten werden. Abgängige kranke und überalterte Steinobstbäume können entfernt werden. Kranke Äste von Obstbäumen werden nicht gehäckselt, sondern auf geeignete Art und Weise entsorgt.

#### **März/April**

Bei offenem Wetter können jetzt Pflaumen und Kirschen gepflanzt werden -Achtung- Fruchtfolge beachten! Es können nun auch die notwendigen Schnittmaßnahmen begonnen werden, wenn das Wetter es erlaubt. Die Steinobstbäume (außer Pfirsich) werden noch ausgelichtet. Diese Maßnahme fördert den Wuchs der Obstbäume. Bei im Herbst gepflanzten

Obstbäumen wird der Pflanzschnitt nachgeholt. Neu gepflanzte Obstbäume bekommen sofort den Pflanzschnitt.

### **März**

Jetzt bekommen die Pfirsichbäume nach der Blüte den Fruchtholzchnitt. Süßkirschen reagieren jetzt auf Schnittnassnahmen mit kräftigem Wuchs, was günstig für einen Neuaufbau ist. Alle anderen Schnittmaßnahmen werden unterlassen.

### **Juni**

Im Juni wird der Fruchtholzchnitt an Spalierobstbäumen durchgeführt. Bei Trockenheit sind zur Sicherheit des Fruchtansatzes die Obstbäume zu wässern.

### **Juli/August**

Im Juli, nach der Ernte wird bei Süß- und Sauerkirschen, aber auch bei Pflaumen-, Pfirsichen-, und Aprikosenbäumen mit dem auslichten begonnen und gegebenenfalls verjüngt. Diese Maßnahme ist jetzt besonders günstig, da zu dieser Zeit die Wunden schnell verheilen und der Schnitt den Wuchs mindert. Langtriebe werden ab Mitte des Monats waagrecht gebunden. Die Konkurrenztriebe werden regelmäßig entfernt. Achtung: Fruchtschwere Äste abstützen.

### **September**

Mitte bis Ende des Monats sind die Schnittmaßnahmen zu beenden. Im Oktober beginnt der Blattfall und die Vegetationsruhe. Die Steinobstbäume im Nutzalter werden

nun bis Ende Februar nicht geschnitten und in ungünstigen Lagen vor Winterfrost geschützt

Die Obstbäume allgemein werden in erster Linie zur Verbesserung der Früchte geschnitten. Der fachlich richtige Schnitt ist aus diesem Grund eine Notwendigkeit. Ein gleichmäßig hoher und gesunder Ertrag und eine ästhetisch schöne Form der Bäume sollte jeden Gartenfreund am Herzen liegen. Wie viel an den Bäumen geschnitten werden muss, richtet sich neben der Obstart und Obstsorte auch nach dem Standort, der Unterlage und der gewünschten Erziehungsform. Im Siedlergarten ist deshalb der richtige Obstbaumschnitt von Bedeutung.

Neben dem richtigen Obstbaumschnitt sind andere Faktoren, wie **sorgfältige Sortenwahl, richtige Standortwahl, richtige Pflanzung , fachgerechter Pflanzenschutz , sachgerechte Obstbaumpflege , ausreichende und ausgewogene Düngung** für eine gute Ernte ebenso wichtig und sie können durch diesen nicht ersetzt werden.